

Kerns, 13. Februar 2022

Medienmitteilung

Die Obwaldner Gemeinden schaffen den Regionalen Sozialdienst Obwalden

Alle sieben Gemeinden sagen JA zum Zweckverband

In den Obwaldner Gemeinden wurde heute über den Beitritt ihrer Gemeinde zum Zweckverband zur Zusammenlegung der Sozialdienste abgestimmt. Alle sieben Gemeinden haben dazu JA gesagt. Der JA-Stimmenanteil lag zwischen 72 % in Engelberg und 85 % in Giswil sowie Sarnen. Die Stimmbeteiligung betrug zwischen 42 und 50 %.

Dank der deutlichen Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger kann in den nächsten Tagen der entsprechende Zweckverband gegründet werden. Mitte 2023 soll der Regionale Sozialdienst Obwalden seinen Betrieb aufnehmen. Für den Kernser Gemeindepräsidenten Beat von Deschwanden als Vertreter der Gemeindepräsidentenkonferenz ein denkwürdiger Tag: «In einem fast 7-jährigen Prozess haben sich alle Gemeinden mit der Zukunft des Sozialwesens auseinandergesetzt. Heute hat uns das Stimmvolk das Vertrauen geschenkt und so den Weg frei gemacht für ein erfolgreiches Miteinander».

Die Gemeinden tragen auch in Zukunft die Verantwortung für das Sozialwesen und sorgen für einen einfachen Zugang der Bevölkerung zu den Dienstleistungen. Trotz eines zentralen Bürostandortes bleiben die Gemeindeverwaltungen als Kontaktpunkte bestehen. In Engelberg wird eine Aussenstelle eingerichtet. Der Regionale Sozialdienst Obwalden ist auf das Wissen und die Erfahrung der bisherigen Mitarbeitenden in den Gemeinden angewiesen. Die Alpnacher Sozialvorsteherin Regula Gerig ist überzeugt: "Die Zusammenlegung ermöglicht auch den Mitarbeitenden neue Perspektiven." Als nächster Schritt ist die Suche eines Standortes vorgesehen. Zudem soll in Kürze der zukünftige Vorstand des Zweckverbandes vorgestellt werden.

Resultate der einzelnen Gemeinden in der Zusammenfassung

| Gemeinde | Stimm-berechtigte | Stimmende | JA-Stimmen | | Nein-Stimmen | | Stimm-beteiligung |
|----------|-------------------|-----------|--------------|------|--------------|------|-------------------|
| Alpnach | 4'164 | 1'827 | 1'474 | 83 % | 301 | 17 % | 43.88 % |
| Engelbeg | 2'655 | 1'295 | 897 | 72 % | 348 | 28 % | 48.78 % |
| Giswil | 2'765 | 1'160 | 949 | 85 % | 167 | 15 % | 41.95 % |
| Kerns | 4'545 | 1'996 | 1'586 | 82 % | 351 | 18 % | 43.92 % |
| Lungern | 1'522 | 759 | 534 | 77 % | 163 | 23 % | 49.87 % |
| Sachseln | 3'698 | 1'707 | 1'365 | 81 % | 316 | 19 % | 46.16 % |
| Sarnen | 7'447 | 3'573 | 2'923 | 85 % | 533 | 15 % | 47.98 % |

Für Rückfragen stehen zur Verfügung

- Beat von Deschwanden, Vertreter der Gemeindepräsidentenkonferenz OW & Gemeindepräsident der Gemeinde Kerns, Tel: 079 643 23 32 / E-Mail: beat.vondeschwanden@kerns.ow.ch
- Regula Gerig, Vertreterin der Konferenz der Sozialvorstehenden OW & Gemeinderätin der Gemeinde Alpnach, Tel: 079 783 24 21 / E-Mail: regula.gerig@alpnach.ow.ch